

Die Societas Jablonoviana

Die Fürstlich Jablonowskische Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts vom Fürsten Józef Aleksander Jabłonowski (1711–1777), einem polnischen Mäzen der Kultur und Wissenschaften, an der Leipziger Universität ins Leben gerufen. Ihr Ziel war es, die Wissenschaften zu fördern, indem jährlich Preisfragen zu Mathematik/Physik, Ökonomie und zur polnischen/slawischen Geschichte ausgeschrieben und die besten Arbeiten mit dem Jabłonowski-Preis ausgezeichnet wurden. Zu ihren Mitgliedern gehörten u. a. der Mathematiker Moritz Wilhelm Drobisch, der Physiker Wilhelm Edmund Weber, der Astronom August Ferdinand Möbius, die Nationalökonominnen Wilhelm Rocher und Karl Bücher, die Slawisten August Leskien und Reinhold Trautmann, der Historiker Karl Lamprecht und der Philosoph Hans-Georg Gadamer, die als Professoren der Leipziger Universität die deutsche Wissenschaft maßgeblich geprägt haben.

Die Gesellschaft überdauerte alle Wirren der Geschichte. Heute verfolgt sie das Ziel, auf vielfältige Weise zur Entwicklung wissenschaftlicher und kultureller Beziehungen zwischen Deutschland und Polen beizutragen und somit die Verständigung zwischen beiden Völkern zu fördern.

Die Tradition der Preisverleihung wird bis zum heutigen Tag aufrechterhalten. Der Jabłonowski-Preis wird seit dem 225. Jubiläum der Gesellschaft (1999) alle zwei Jahre an junge Wissenschaftler aus Polen und Deutschland verliehen, die sich um die Förderung des deutsch-polnischen Kultur- und Wissenschaftsdialogs besonders verdient gemacht haben.

Preisträger

- 1999 Prof. Dr. Małgorzata Sugiera
(Jagiellonen Universität Krakau)
- 2001 Dr. Arnold Bartetzky
(GWZO Leipzig)
- 2003 Dr. Tomasz Kranz
(Gedenkstätte in Majdanek)
- 2005 Basil Kerski
(Deutsch-Polnisches Magazin „Dialog“)
- 2007 Prof. Dr. Claudia Kraft
(Universität Erfurt)
- 2009 Prof. Dr. Izabela Surynt
(Universität Wrocław)
- 2011 Piotr Buras
(Gazeta Wyborcza, Berlin/Warszawa)

Konzeption

Dr. Ewa Tomicka-Krumrey (Societas Jablonoviana e.V.)
Bernd Karwen (Polnisches Institut Berlin-Filiale Leipzig)

Organisation

Polnisches Institut Berlin-Filiale Leipzig
Tel. 0341.70 261-0
e-mail: Bernd.Karwen@instytutpolski.org
www.polnischekultur.de

Societas Jablonoviana e.V.
Tel. 0341.97 35 564
e-mail: jablonoviana@uni-leipzig.de
www.uni-leipzig.de/jablonoviana



SOCIETAS JABLONOVIANA

Jablonowskische Gesellschaft
der Wissenschaften zu Leipzig
gegr. 1774



Öffentliches Jahreskolloquium

Freitag, 11. Mai 2012, 18.00 Uhr
im Polnischen Institut, Markt 10, Leipzig

Zum 70. Todestag von Janusz Korczak

Die Kultur des Respektes



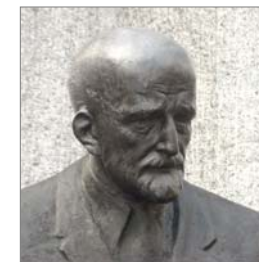


Janusz Korczak Denkmal

Warschau, Park Świętokrzyski, beim Kulturpalast.

Eines der neuesten Warschauer Denkmäler, Werk von Zbigniew Wilma, enthüllt im Juni 2006.

Das Denkmal zeigt Janusz Korczak umgeben von seinen Schützlingen, die vor einem toten Baum stehen. Die Äste des Baumes formen einen siebenarmigen jüdischen Leuchter. Das Denkmal steht dort, wo sich während der Besatzungszeit das jüdische Waisenhaus befand. Von dort aus wurde Korczak 1942 gemeinsam mit den Kindern deportiert und im Vernichtungslager in Treblinka ermordet.



Janusz Korczak /
Dr. Henryk Goldszmit
(Warschau 1878-Treblinka 1942)

*„Die Welt reformieren heißt die
Erziehung reformieren“*

P R O G R A M M

Begrüßung

Agnieszka Surwiłło-Hahn
(Stellv. Direktorin des Polnischen
Instituts Berlin-Filiale Leipzig)

Prof. Dr. Hans Henning Hahn
(Präses der Societas Jablonoviana)

Die Kultur des Respektes

Zum 70. Todestag von Janusz Korczak

Prof. Dr. Andrzej Mencwel (Warszawa):
Janusz Korczak – antropologia praktykowana
[Janusz Korczak – praktizierte Anthropologie]

Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Schulz (Leipzig/Bochum):
Feingefühl – Zurückhaltung. Eckpfeiler einer Kultur
des Respektes im pädagogischen Denken von Janusz
Korczak

Prof. Dr. Wolfgang Schlott (Bremen):
Janusz Korczak – ein filmisches und literarisches Port-
rät aus der Sicht von Andrzej Wajda und Igor Newerly

Moderation:

Prof. Dr. Hans Henning Hahn (Oldenburg)

anschließend kleiner Empfang